

London, 18. August 2020

Primetals Technologies modernisiert Kaltquarto-Gerüst bei AMAG rolling in Österreich

- **Anlage erhält neu Dicken- und Planheitsregelung**
- **Integration einer neuen Prozessautomation Level 2**
- **Neue Elektro-, Automation- und Sicherheitstechnik**
- **Standardisierte Lösungen vereinfachen Instandhaltung und erhöhen Verfügbarkeit und Betriebssicherheit**

Der Aluminiumproduzent AMAG rolling GmbH hat Primetals Technologies den Auftrag erteilt, das Kaltquarto-Gerüst am Standort Ranshofen, Österreich zu modernisieren. Die Modernisierung beinhaltet die Erneuerung der technologischen Regelungen mit Dicken- und Planheitsregelung, den Austausch der technologischen Messgeräte, die Implementierung der Prozessautomatisierung (Level 2), die Erneuerung der Elektro- und Automatisierungstechnik samt Sensorik und Verkabelung, sowie den Austausch der Bundumreifung, Signiermaschine, Videosystem, Gegensprechanlage und die Modernisierung des Hülsentransportkrans und der Bandmittenregelung. Ein wesentlicher Bestandteil ist dabei die Sicherheitstechnik, welche auf den neuesten Stand der Technik errichtet wird. Das Projekt soll im Januar 2022 abgeschlossen sein.

Das Kaltquarto-Gerüst besteht im Wesentlichen aus Bundvorbereitung, Hülsenmanipulation, Abhaspel, Walzgerüst, Aufhaspel, Umreifung, Signierung, Conveyer-System, Bandvisitierung und dem Bundtransport. Die Haupt- und Haspelantriebe wurde von Primetals Technologies bereits 2016 mit modernster Antriebstechnik ausgestattet. In den vergangenen Jahren hatte Primetals Technologies in Ranshofen mehrere Modernisierungsprojekte, unter anderem im letzten Jahr die Modernisierung des Banddurchzugsofen, erfolgreich umgesetzt. Das Ziele der Modernisierung ist es, durch den Einsatz standardisierter Lösungen die Instandhaltung des Gerüsts zu vereinfachen, die Verfügbarkeit zu erhöhen und die neue Sicherheitstechnik nach der Maschinensicherheitsverordnung zu implementieren.

Zum Einsatz kommt ein modular aufgebautes Standard-Automatisierungssystem mit separaten Prozessoren für Prozess- und Sicherheitsfunktionen. Diese sorgen für einfache Handhabung der Systeme und der Anwendersoftware. Die Anbindung der peripheren Signale an die Zentraleinheiten wird über ein gemeinsam genutztes Prozess-Feldnetzwerk realisiert. Die Signalein- und Auskopplung erfolgt über dezentrale Peripheriebaugruppen, welche in Schaltschränken auf der Anlage verteilt aufgestellt werden. Die sichere und zuverlässige Führung des Prozesses soll in Zukunft über Thin-Client-Operator-Stationen durch das Bedienpersonal erfolgen.

Zum Auftrag gehören auch das Erstellen der Risikoanalyse, das Hard- und Software-Engineering sowie Fertigung, Dokumentation, Integrationstest, Montage, Schulung, Inbetriebsetzung und ein detaillierter Nachweis der Leistungsgarantien. In einem auf das Minimum reduzierten Hauptstillstand im Sommer 2021 werden die Hauptkomponenten getauscht und die Inbetriebnahme durchgeführt. Eine besondere Herausforderung an das Team besteht darin, bereits kurz nach Produktionsstart die strengen Qualitätsansprüche von AMAG rolling voll zu erfüllen und diese in einem anspruchsvollen Leistungstest nachzuweisen.

Die Abwicklung erfolgt im Rahmen eines Primetals-Technologies-internen Konsortiums. Wobei Projektleitung, Elektrik & Automation für Ablauf-, Medien-, Transportsteuerung, Hardware-Engineering, Sicherheitstechnik, Montage und Bauleitung in der Verantwortung des Standorts Linz, Österreich, liegen. Die Gesamtintegration der Anlage, die Prozessautomation und die Funktionen der Leitebene, Dickenregelung, Planheitsregelung, sowie technologischer Messgeräte, Visualisierungssystem, Prozessaufzeichnungssystem und die Inbetriebnahmeleitung verantwortet der Standort Erlangen, Deutschland.

Die Softwareerstellung und Inbetriebnahme erfolgt gemäß Lieferaufteilung. Für den Anteil der Sicherheitstechnik-Mechanik einschließlich Zäune, Türen, Tore und Modifikationen der Medienanlagen liefert eine Spezialabteilung aus Linz Ausrüstungskomponenten und Engineering.

Die AMAG rolling GmbH ist ein weltweit tätiger Hersteller hochwertiger Walzprodukte aus Aluminium. Das Unternehmen gehört zur österreichischen AMAG-Gruppe, einem führenden Premiumanbieter von qualitativ hochwertigen Aluminiumguss- und -walzprodukten, die in verschiedensten Industrien wie der Luftfahrt-, Fahrzeug-, Maschinenbau-, Bau-, Verpackungs-, Elektro- und Konsumgüterindustrie eingesetzt werden.



Kaltquarto-Walzgerüst der AMAG rolling GmbH in Ranshofen, Österreich. Die Anlage wird von Primetals Technologies modernisiert. (Bildquelle: AMAG rolling GmbH)

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel: +49 9131 9886-417

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited mit Hauptsitz in London, Großbritannien, ist ein technologischer Pionier und ein weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services für die Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung, Digitalisierung und Umwelttechnik und deckt sämtliche Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion – vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt – sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle ab. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries und Partnern und beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Wenn Sie mehr über Primetals Technologies erfahren möchten, besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.primetals.com.

Primetals Technologies, Limited
Ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries und Partnern
Communications
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom